

Rästelhafte Ostern



Was ist an und vor Ostern
passiert?
Kannst du alle Rätsel lösen?
Findest du das Gesamt-
Lösungswort?



Viel Spaß dabei
wünscht dir

das Asselmühlen-Team 2021



Station 1: Einzug in Jerusalem

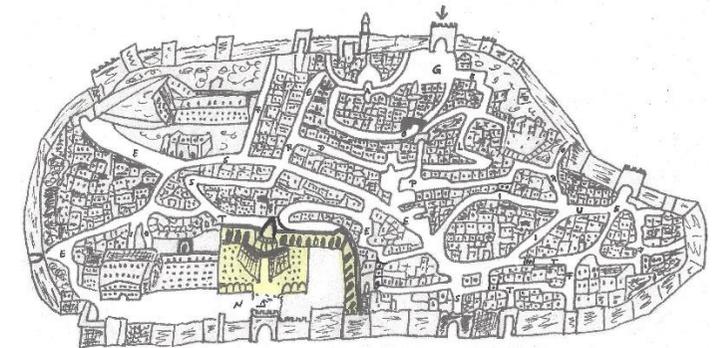


Jesus ist mit seinen Jüngern auf dem Weg nach Jerusalem, der Hauptstadt Israels. Als sie die Stadt erreichen, leiht Jesus einen jungen Esel und reitet auf ihm in die Stadt hinein. Viele Leute sind in der Stadt, weil bald ein großes Fest ist, das Passahfest. Als sie hören, dass Jesus kommt, laufen sie ihm entgegen. Sie jubeln ihm zu und legen ihre Kleider (Mäntel) und Palmzweige auf den Weg und bereiten so Jesus einen Empfang wie einem König. Sie jubeln und rufen laut: „Hosianna, dem Sohn Davids. Gesegnet sei der König. Gepriesen sei der, der da kommt im Namen des Herrn. Hosianna in der Höhe.“

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel- und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Was rufen die Leute?

Jesus will zum Tempel (gelb eingefärbt).
Finde den richtigen Weg und notiere die Buchstaben, die auf dem Weg liegen.
Hinweis: Durch Tore kann er durchreiten.



Was legen die Leute auf den Weg?

(2 Sachen sind richtig)



----- + -----

Mach doch mal:

Jubelt euch gegenseitig zu, als wäre der*die andere ein gefeierter Star. „Hurra, prima...“

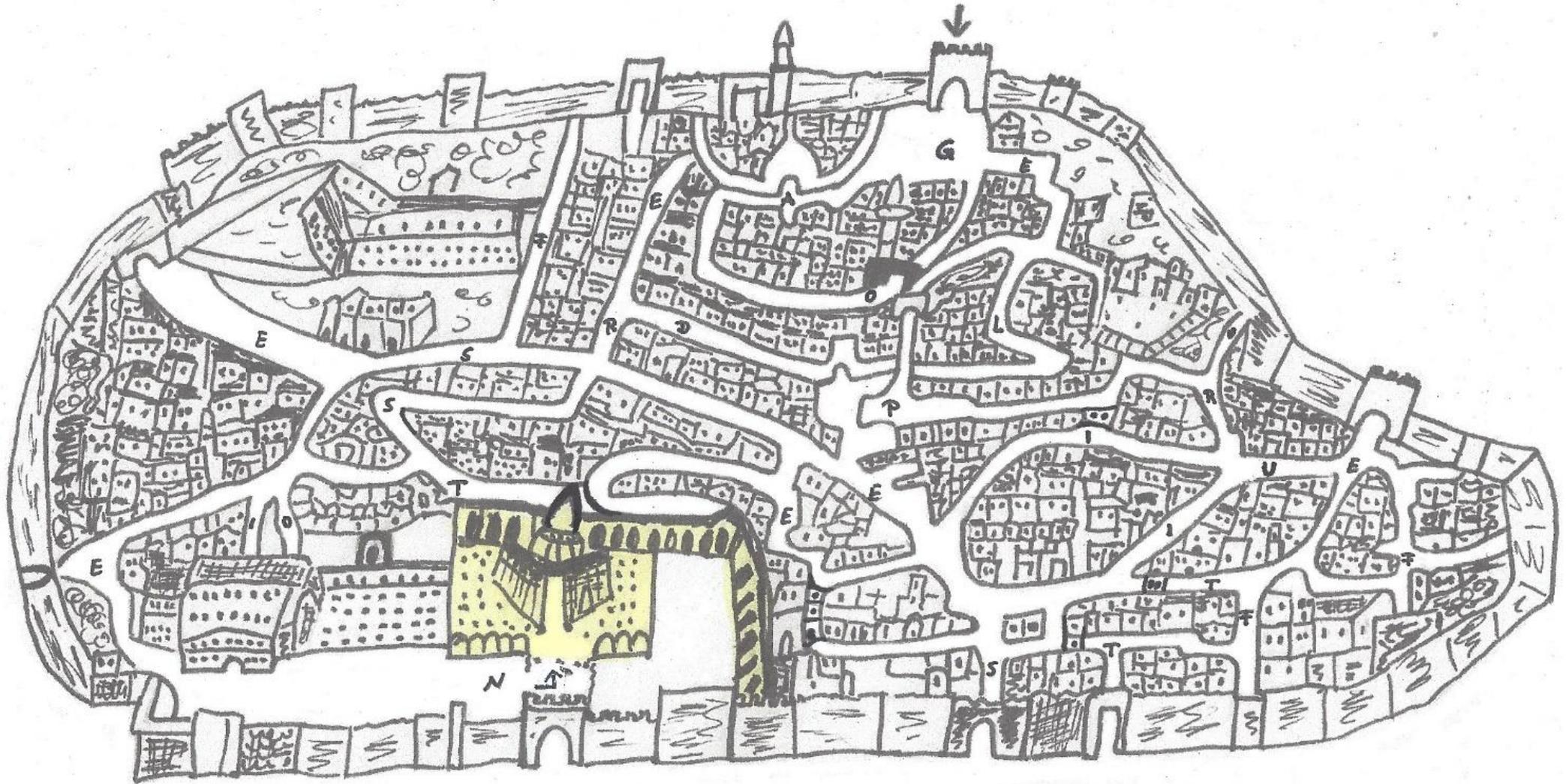
Wenn du allein bist, klopf dir auf die Schulter und sage: „Ich bin gut!“

Was rufen die Leute?

Jesus will zum Tempel (gelb eingefärbt).

Finde den richtigen Weg und notiere die Buchstaben, die auf dem Weg liegen.

Hinweis: Durch Tore kann er durchreiten.



Station 2: Jesus verärgert die hohen Priester, Ältesten und Schriftgelehrten



Dass so viele Leute Jesus zujubeln und Jesus sehen und hören wollen, passt den hohen Priestern, Schriftgelehrten und Ältesten der Stadt überhaupt nicht. Jeden Tag geht Jesus in den Tempel. Er erzählt dort den Menschen von Gott. Und er erzählt so von Gott, dass die Leute ihm mit Freude zuhören. Außerdem heilt er viele Menschen. Deshalb strömen immer mehr Leute herbei, um Jesus zu sehen und zu hören. Das gefällt den Oberen nicht. Aber auch was Jesus sagt, ärgert die hohen Priester, Schriftgelehrten und Ältesten. Was er behauptet, ist ungeheuerlich. Nicht nur was er über sie, sondern auch was er über sich sagt. Will er andeuten, dass er Gottes Sohn ist? Das wäre Gotteslästerung. Darauf steht die Todesstrafe. Sie fürchten, dass Jesus die Leute aufwiegelt, dass Chaos ausbricht. Dass es vielleicht noch einen Aufstand gibt. Das müssen sie verhindern. Sie versuchen, Jesus eine Falle zu stellen, damit die Leute ihn nicht mehr mögen. Sie fragen ihn: „Du weißt doch so gut Bescheid über Gott und was in Gottes Augen richtig ist. Ist es richtig, dem Kaiser Steuern zu zahlen?“ Das war eine Fangfrage, denn wenn Jesus nun mit „ja“ antwortet, ärgern sich die Menschen über ihn, denn sie mögen dem Kaiser keine Steuern zahlen. Antwortet er mit „nein“, bekommt Jesus Ärger mit den

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel- und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Römern. Aber Jesus durchschaut sie und sagt: „Zeigt mir eine Geldmünze. Was seht ihr auf der Münze?“ „Den Kopf des Kaisers.“ „So gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist und Gott, was Gottes ist.“ Er ist also nicht in die Falle gegangen. Sie brauchen anderen Plan. Sie beschließen: Jesus muss weg. Jesus muss sterben. Aber wie können sie ihn gefangen nehmen, ohne dass die Leute um ihn herum es verhindern?

Welche Wörter werden hier gesucht?

Setze den richtigen Buchstaben bei der entsprechenden Zahl ein.

A=12 E=14 G=4 H=6 I=16 J=7 K=3 L=1 M=5
N=17 O= 15 P=2 R= 13 S=8 T=10 U=11 Z=9

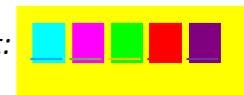
1.  _____
7 14 13 11 8 12 1 14 5

2.  _____  _____
3 13 14 11 9 16 4 11 17 4

3. _____  _____
2 13 15 2 6 14 10

4. _____  _____
2 13 15 2 6 14 9 14 16 11 17 4

Lösungswort:



Station 3: Das letzte Abendmahl



Am Abend des 1. Tages des Passahfestes sitzt _____ (1) mit seinen Jüngern zusammen und sie essen gemeinsam das _____ (2). Während des Essens sagt Jesus zu ihnen: „Einer von euch wird mich _____ (3)“. Alle Jünger sind bestürzt und fragen: „Bin ich es?“ „Der sein Brot in die gleiche Schüssel taucht wie ich, ist es. Es muss mit mir zwar geschehen, was geschehen muss, aber der mich verrät, wird sich noch wünschen, er wäre nie geboren worden.“ Da fragt _____ (4) Iskariot, der vorhatte, ihn zu verraten: „Du meinst doch nicht mich?“ „Doch“ sagt Jesus, „dich!“.

Sie essen weiter. Da nimmt Jesus ein _____ (5), spricht ein _____ (6), bricht es in Stücke und gibt es seinen Jüngern mit den Worten: „Nehmt und esst; das ist mein _____ (7).“ Dann nimmt er den _____ (8), dankt und gibt ihnen den und spricht: „Trinkt alle daraus; das ist mein _____ (9), das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“ Zum Abschluss des Essens singen sie ein _____ (10) und gehen hinaus zum _____ (11).

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel- und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Welches Wort wird gesucht?

Setze folgende Begriffe in die jeweilige Lücke im Text ein. Aber Vorsicht! Du musst hierfür erst das Wort herausfinden. Die Buchstaben sind ganz durcheinander gewürfelt worden. Keine Sorge, zum Glück steht bei jedem Buchstaben die Position im Wort dabei. Schaffst du es, alle Worte zu entschlüsseln und den Text zu vervollständigen?

Hier ein Beispiel: R I E V → V I E R
4 2 3 1 1 2 3 4

(1) S U J S E _____
3 4 1 5 2

(2) M L P S A S A H A H _____
7 1 0 1 3 2 4 8 6 5 9

(3) R A R E T E N V _____
3 5 4 7 6 2 8 1

(4) S D A J U _____
5 3 4 1 2

(5) R T O B _____
2 4 3 1

(6) B T E G D N K A E _____
7 9 6 5 1 3 4 2 8

(7) L B I E _____
1 4 3 2

(8) L E H C K _____
3 2 5 4 1

(9) T U B L _____
4 3 1 2

(10) D L I L B O E _____
7 1 5 4 3 2 6

(11) G R Ö B L E _____
6 5 1 3 2 4

Station 4: Jesus betet im Garten Gethsemane



Jesus geht mit seinen Jüngern auf dem Ölberg in den Garten Gethsemane. „Setzt euch hier hin, während ich bete,“ sagt er zu ihnen. Er nimmt nur Petrus, Jakobus und Johannes mit sich ein Stück weiter. Furcht und Angst, vor dem, was auf ihn zukommen wird, steigt in Jesus auf und er sagt zu den dreien: „Ich bin verzweifelt und traurig und habe Angst. Bleibt hier und wacht mit mir!“ Dann geht er noch ein wenig weiter, kniet nieder und betet: „Vater, wenn es möglich ist, dann lass diesen bitteren Kelch an mir vorübergehen und bewahre mich vor dem Schlimmen, was mir bevorsteht.“

Dann betet er weiter: _____

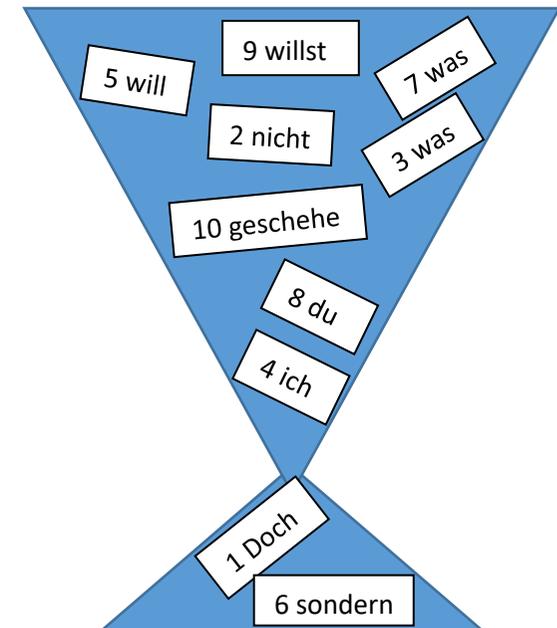
1 2 3 4 5

6 7 8 9 10

Als er zu den Jüngern zurückkommt, sind alle eingeschlafen. Er weckt sie: „Steht auf, die Stunde ist da. Der mich verrät, kommt schon.“

Was betet Jesus?

Setze die Worte mit den passenden Zahlen ein.



Wann betest du?

Wofür bist du dankbar? Wofür bittest du?

Station 5: Die Gefangennahme



Noch während Jesus mit den Jüngern redet, nähert sich Judas mit einigen Männern, die mit Schwertern und Knüppeln bewaffnet sind. Die Männer waren von den führenden Hohenpriestern und Ratsältesten geschickt worden, um Jesus festzunehmen. Nun geht Judas auf Jesus zu und gibt ihm einen (Begrüßungs-)Kuss. Denn er hatte mit den Männern ausgemacht: „Wem ich einen Kuss gebe, der ist der Gesuchte.“ Sogleich packen die Männer Jesus und nehmen ihn fest. „Ihr kommt zu mir mit Schwertern und Knüppeln, als würdest ihr einen Verbrecher festnehmen wollen,“ spricht Jesus zu ihnen. „Dabei war ich jeden Tag im Tempel. Da habt ihr mich nicht festgenommen. Aber es muss so geschehen. So steht es schon bei den alten Propheten.“ Als die Jünger sehen, dass Jesus verhaftet wird, laufen sie schnell weg.

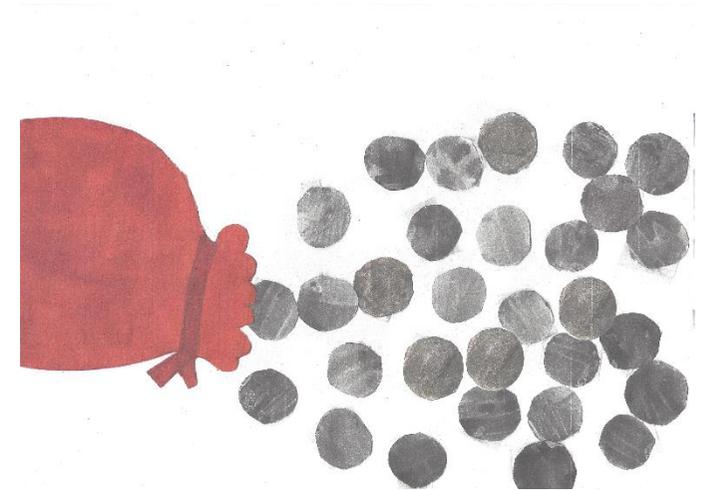
Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel- und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Wie viele Silberlinge bekommt Judas?

Der Jünger Judas Iskariot hat Jesus an die Hohenpriester verraten. Dafür bekam er eine Belohnung von ihnen. Wie viele Silbermünzen bekam er dafür?

Zähle die Münzen, die aus dem Beutel kullern!

Lösung:



Hast du schon einmal jemanden oder ein Geheimnis von jemanden verraten?
Wie fühlt sich das an? Was ist dann passiert?

Station 6: Petrus verleugnet Jesus



Alle laufen schnell weg. Alle, außer Petrus. Er schleicht in sicherem Abstand hinterher. Er will sehen, was mit Jesus geschieht. So folgt er Jesus und den Männern bis in den Palast des Hohenpriesters. Im Innenhof setzt er sich zu den Leuten dort ans wärmende Feuer. Da kommt ein Dienstmädchen, eine Magd des Hohenpriesters, schaut Petrus an und sagt zu ihm: „Du warst doch auch mit diesem Jesus aus Nazareth zusammen!“ Petrus streitet alles ab und sagt: „Ich weiß nicht, wovon du sprichst.“ Und er geht hinaus in den Vorhof des Palastes. Der Hahn kräht. Das Dienstmädchen kommt ihm nach und sagt sie zu den Herumstehenden: „Der da gehört auch zu denen.“ Aber Petrus streitet es wieder ab. Kurz darauf sagt ein anderer: „Natürlich gehörst du auch zu denen. Du bist doch auch aus Galiläa. Dein Dialekt verrät dich.“ Da fängt Petrus an sich zu verfluchen und zu schwören: „Ich kenne diesen Menschen nicht, von dem ihr redet!“ Im selben Moment kräht der Hahn zum zweiten Mal. Da erinnert sich Petrus daran, was Jesus zu ihm vor Kurzem gesagt hatte: „Noch bevor der Hahn zweimal kräht, wirst du dreimal abstreiten, dass du mich kennst. Da geht Petrus weg und fängt er an zu

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel-und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

weinen. Hatte er nicht zu Jesus gesagt, er würde immer zu ihm stehen, selbst wenn er mit ihm sterben müsste? Jetzt hat er Jesus dreimal verleugnet.

Warum hat Petrus Jesus verleugnet?

Lese nur jeden 3. Buchstaben, dann findest du die Antwort.

B	U	A	S	T	U	V	O	S	L
K	A	N	I	N	C	H	G	O	N
S	Z	U	T	I	M	S	H	R	E
W	O	L	Q	V	B	A	P	S	T
D	T	I	O	V	G	H	E	J	X
R	B	O	H	U	F	A	C	Y	F
D	O	T	J	R	E	S	K	T	B
N	Z	M	X	U	S	G	W	U	F
E	I	M	R	A	Z	D	U	W	E
R	N	M	A	X	I	P	Y	L	Q

Später wird Jesus Petrus vergeben. Er hat nicht vergessen, dass Petrus ihn verleugnet hat, trotzdem gibt er ihm eine besondere Aufgabe: Petrus soll auf die Menschen, die an Jesus glauben, aufpassen, wie ein Hirte auf seine Schafe.

Hast du schon einmal etwas gemacht, das du hinterher bereut hast? Hast du es zugegeben? Wurde dir vergeben?

Station 7: Die Verurteilung



Die Männer bringen Jesus zum Hohenpriester, bei dem sich der gesamte jüdische Rat versammelt hatte. Sie befragen viele Zeugen, um was zu finden, weshalb sie Jesus verurteilen könnten. Schließlich fragen sie ihn: „Bist du Christus, der Sohn Gottes?“ und Jesus antwortet: „Ich bin es!“ „Da hört ihr´s. Das ist Gotteslästerung. Er ist schuldig und muss sterben.“ Und sie bespucken und verspotten und schlagen ihn.

Danach fesseln sie ihn und führen ihn zum Stadthalter Pontius Pilatus. Pilatus fragt ihn: „Bist du der König der Juden?“ Jesus antwortet: „Du sagst es.“ Die führenden Priester bringen viele

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel-und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Anklagepunkte gegen Jesus vor, aber Jesus sagt nichts dazu. Pilatus wundert sich, denn er vermutet, dass die Priester Jesus nur aus Neid zu ihm gebracht haben.

Jedes Jahr zum Passahfest begnadigt Pilatus einen Gefangenen, den das Volk auswählen darf. Nun bringt er Jesus und den Aufrührer und Mörder Barabbas vor das Volk. Aber das Volk will Barabbas frei, denn die Führer haben es gegen Jesus aufgehetzt. „Was soll ich mit Jesus tun?“ fragt Pilatus sie nun. Sie rufen: „Kreuzige ihn.“

Weil Pilatus die Volksmenge zufriedenstellen will, lässt er Barabbas frei. Jesus lässt er auspeitschen und übergibt ihn den Soldaten, damit sie ihn kreuzigen.

Die Soldaten hängen Jesus einen purpurroten Mantel um, setzen ihm eine Dornenkrone auf und verspotten ihn: „Es lebe der König der Juden!“ „Es lebe der König der Juden!“ Dabei schlagen sie ihm auf den Kopf und spucken ihn an. Danach ziehen sie ihm den Mantel wieder aus und führen ihn aus der Stadt, um ihn zu kreuzigen.

Schuldig oder unschuldig? Wahr oder falsch? Stimmt oder stimmt nicht?

Das ist hier die Frage.

Stimmt die folgende Aussage oder stimmt sie nicht?

Setze den Buchstaben der richtigen Antwort ins Lösungswort.

- | | | |
|--|------------------|------------------------|
| 1. ... Jesus ist Gottes Sohn | stimmt= D | stimmt nicht= R |
| 2. Jesus ist ein Verbrecher | stimmt= E | stimmt nicht= O |
| 3. Jesus trank keinen Wein | stimmt= S | stimmt nicht= R |
| 4. Pontius Pilatus war Priester | stimmt= H | stimmt nicht= N |
| 5. Wurde Jesus bespuckt, verspottet und geschlagen? | wahr= E | nicht wahr= F |
| 6. Hat er von den Soldaten eine Dornenkrone aufgesetzt bekommen? | wahr= N | nicht wahr= G |
| 7. Wurde Jesus auf den Kopf geschlagen? | wahr= K | nicht wahr= Q |
| 8. Ist Pontius Pilatus Stadthalter von Rom? | wahr= R | nicht wahr= J |
| 9. Wird Jesus gekreuzigt? | stimmt= O | stimmt nicht= D |
| 10. Wird Barabbas frei gelassen? | wahr= N | nicht wahr= L |
| 11. Bringen sie Jesus zu der Stätte Golgatha? | wahr= E | nicht wahr= A |

Lösungswort:

[Yellow box for solution word]										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Station 8: Die Kreuzigung



Als sie Jesus hinausführen, kommt gerade zufällig Simon von Kyrene vorüber. Er kommt gerade vom Feld. Die Soldaten zwingen ihn das Kreuz von Jesus zu tragen. So bringen sie Jesus vor die Stadt zu dem Hügel Golgatha, was übersetzt „Schädelstätte“ heißt. Dort kreuzigen sie ihn. Auf ein Schild über Jesus schreiben sie den Grund seiner Verurteilung: INRI = „Jesus Nazarenus Rex Iudaeorum“ auf Deutsch: „Jesus von Nazareth, König der Juden“.

Die Kleider von Jesus verteilen die Soldaten unter sich und lösen, wer was bekommen soll. Leute, die vorbeikommen, lästern über ihn. Sie sagen: „Andere hat er gerettet. Sich selbst kann er jetzt nicht retten. Der Christus, der Messias (= Retter), der König der Jugend, soll jetzt vom

Kreuz herabsteigen. Wenn wir das sehen, glauben wir an ihn.“

Zur Mittagszeit wird es ganz dunkel, obwohl es noch mitten am Tag ist. Drei Stunden später ruft Jesus laut: „Mein Gott, mein Gott warum hast du mich verlassen?“ und er schreit laut auf und stirbt.

Ein römischer Hauptmann, der gegenüber dem Kreuz steht, sagt: „Wirklich, dieser Mensch war Gottes Sohn!“

Als Jesus tot ist, bittet Josef von Arimatäa, ein angesehenes Mitglied des jüdischen Rates, Pontius Pilatus darum, Jesus bestatten zu dürfen. Dieser willigt ein und Josef nimmt Jesus vom Kreuz ab, wickelt ihn in ein Leinentuch und legt ihn in eine Grabkammer, die in einen Felsen gehauen war. Schließlich rollt er einen Stein vor den Eingang zur Grabkammer.

Frauen, die Jesus gefolgt waren, haben das alles aus der Ferne mit angesehen.

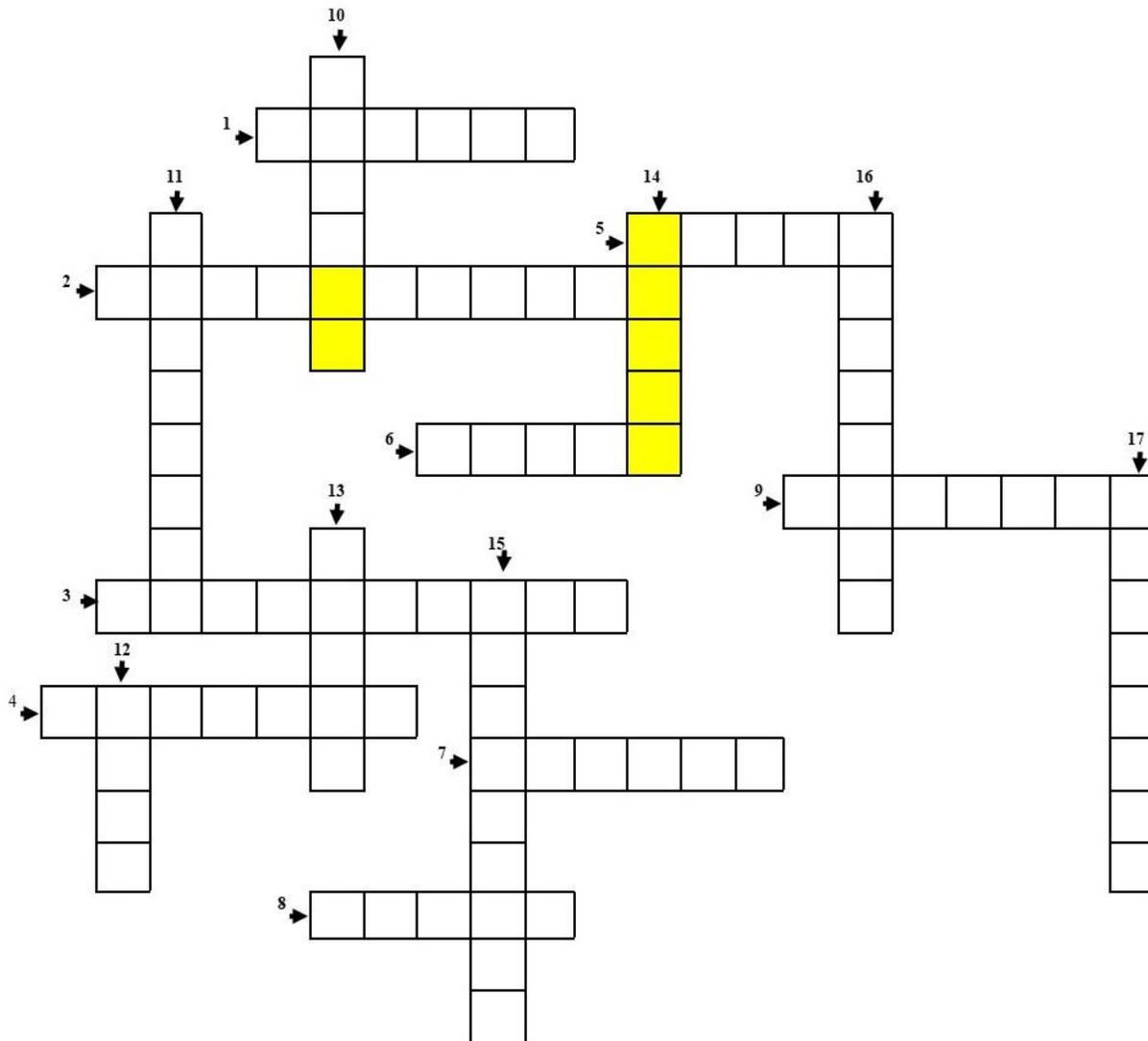
Nun ist es Abend und der Sabbat beginnt, der Ruhetag der Juden, an dem nichts mehr gearbeitet und gemacht werden darf.

Nach dem Markus-Evangelium Kapitel 14+15, in der Bibel im Neuen Testament.

Heute denken wir an Karfreitag an die Kreuzigung Jesu.

Weißt du die Antworten?

Setze die richtigen Antworten bei den entsprechenden Zahlen ein. Wenn du dir unsicher bist, lies noch einmal den Text oder den der letzten Station.



Waagrecht (von links nach rechts eintragen):

- 1) Jesus, der Sohn ...
- 2) Was setzen die Soldaten Jesus auf den Kopf?
- 3) Wie heißt der Tag der Kreuzigung?
- 4) Jesus wird verurteilt von Pontius ...
- 5) Jesus, König der ...
- 6) Wer hat Jesus verraten?
- 7) Wohin geht Jesus jeden Tag in Jerusalem, um den Menschen von Gott zu erzählen? In den ...
- 8) Das Buch der Bücher ist die ...
- 9) Welchen Namen bekommt Jesus? Wie wird Jesus noch bezeichnet? Jesus, der Retter, der ...

Senkrecht (von oben nach unten eintragen):

- 10) Wer kreuzigt Jesus? Die...
- 11) Wie lautet der Name des Hügels, auf dem Jesus gekreuzigt wurde?
- 12) Was steht auf dem Schild an Jesu Kreuz?
- 13) Woran stirbt Jesus? Am...
- 14) Wer wird gekreuzigt?
- 15) Man findet die Kreuzigung in der Bibel im Neuen ...
- 16) Jesus von ...
- 17) Jesus wird von römischen ... verhaftet.

Setze die richtigen Antworten bei den entsprechenden Zahlen ein. Wenn du dir unsicher bist, lies noch einmal den Text oder den der Station davor.

Station 9: Die Auferstehung oder: Was an Ostern geschah



Als der Sabbat vorüber ist, kaufen Maria Magdalena, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche sehr früh morgens kommen sie zum Grab, als gerade die Sonne aufgeht. Und die überlegen untereinander: „Wer wälzt uns den schweren Stein vom Eingang des Grabes?“ Als sie aber aufschauen, sehen sie, dass der Stein bereits weggerollt ist. Sie gehen in das Grab hinein und sehen auf der rechten Seite einen Jüngling in einem langen, weißen Gewand sitzen. Sie erschrecken fürchterlich. Aber der Jüngling spricht zu ihnen: „Fürchtet euch nicht. Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden. Schaut hier, wo er gelegen hat. Nun geht zu seinen Jüngern und sagt ihnen, dass Jesus ihnen nach Galiläa vorausgehen wird. Da werden sie ihn wiedersehen.“

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel-und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Die Frauen gehen hinaus und fliehen von dem Grab, zitternd und voller Entsetzen. Und sie sagen niemanden etwas, denn sie fürchten sich.

Nach dem Markus-Evangelium Kapitel 16

Findest du die Worte?

In dem Buchstabengitter sind 7 Wörter, die auf dieser Seite vorkommen, versteckt. Waagrecht und senkrecht. Findest du alle?

A	W	O	P	S	S	T	E	I	N
U	Z	X	V	A	R	C	W	Ä	L
F	H	L	Ä	B	G	L	R	V	T
E	O	T	C	B	Ä	Q	Ö	U	C
R	L	M	N	A	S	V	N	G	P
S	D	A	Ö	T	Q	X	Z	E	Ö
T	Q	R	N	R	C	L	S	W	Ä
E	T	I	Ö	V	U	G	R	A	B
H	Z	A	X	T	C	U	L	N	U
U	X	U	I	P	E	S	F	D	Z
N	M	F	S	B	I	B	R	Ö	V
G	P	N	A	Z	A	R	E	T	H
W	Ü	B	S	A	R	T	K	D	C

Station 10: Jesus erscheint ...



Jesus zeigt sich nach seiner Auferstehung zuerst Maria Magdalena. Sie geht zu den anderen und verkündigt ihnen: „Jesus lebt. Er ist mir erschienen. Er ist auferstanden.“ Aber sie glauben ihr nicht.

Daraufhin erscheint Jesus in einer anderen Gestalt zwei Jüngern, die gerade aufs Feld gehen. Auch sie berichten es den anderen und auch ihnen glauben sie nicht.

Später erscheint Jesus den elf Jüngern und er tadelt sie, weil sie den anderen, die ihn bereits nach seiner Auferstehung gesehen haben, nicht geglaubt haben. Dann sagt er zu ihnen: „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet allen Menschen die gute Nachricht.“

Nach dem Markus-Evangelium Kapitel 16

Erstellt vom Asselmühlen-Team 2021 „Asselmühlen-Kids mit Witz“ –Spiel-und Spaßsamstag. In Kooperation mit der Evangelischen Jugendzentrale Grünstadt, Neugasse 17, Tel. 06359-949058 juz.gruenstadt@evkirchepfalz.de www.juz-duewgruen.de

Findest du die Fehler?

In dem rechten Bild sind 9 Fehler versteckt.
(Andere Lichtflecke und Schatten zählen nicht mit!)

Findest du sie?



Auf der nächsten Seite ist dieses Bild hier größer. Dann kannst du es besser erkennen.

Erzähle die Frohe Botschaft weiter:

„Jesus lebt. Jesus ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.“



Nun finde noch das Gesamtlösungswort heraus:

Setze die **gelb markierten Worte/Buchstaben/Zahlen** aus den Stationen bei den richtigen Zahlen ein, dann bekommst du das Gesamtlösungswort:

Lösungswort: : , ,

Station: 8 3 6

mit gekrönt, am gestorben.

Station: 7 2

 lebt! ist am Tag -standen. Halleluja. sei Gott.

Station: 4 8 8 5 9 1